



CDU Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Nord

Vorsitz: Christian Moll, Martin-Niemöller-Str.37
48159 Münster, Tel. 0251/51 1675 oder
02594/782070, moll-spedition@t-online.de

Münster, 5. Februar 2010

Antrag

Die Bezirksvertretung Münster-Nord möge beschließen:

die Verwaltung wird gebeten, geeignete Maßnahmen zu prüfen, um die Verkehrssicherheit für Radfahrer und Fußgänger an der Straße Am-Max-Klemens-Kanal im Bereich der Wohnbebauung (insbesondere im Bereich der Hausnummer 111 bis zur Einmündung Heidegrund) erheblich zu verbessern. Ein Bericht über mögliche Maßnahmen und die entsprechend anfallenden Kosten ist der Bezirksvertretung Münster-Nord vorzulegen.

Begründung:

Aufgrund der zu geringen Breite des in diesem Bereich vorhandenen Fuß- und Radweges kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen. Eltern, die ihre Kinder in einem kindgerechten Fahrradanhänger transportieren, müssen auf die für Kraftfahrzeuge vorgesehene Fahrbahn ausweichen, da der Radweg für eine sichere Fahrt zu schmal ist. Da der Fuß- und Radweg in beide Fahrtrichtungen zu benutzen ist, kommt es auch bei Begegnungsverkehr immer wieder zu Situationen, bei denen einer der beiden sich begegnenden Verkehrsteilnehmer auf die Fahrbahn ausweichen muss. Beides hat in der Vergangenheit schon häufig zu unfallträchtigen Situationen geführt.

Moll

Beckmann

Janning